

An das
**Schleswig-Holsteinische
Verwaltungsgericht**
Brockdorff-Rantzau-Straße 13
24837 Schleswig

Telefon.: 04621/86-0
Telefax: 04621 86-1277

Ich/wir

Vorname Name

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort

als Vertreter des/der

Vorname Name

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort

erhebe(n)

Klage

gegen

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Bundesminister des Innern,
dieser vertreten durch den Leiter des Bundesamtes für Migration und
Flüchtlinge in 90343 Nürnberg

(Bezeichnung der Beklagten/Antragsgegnerin)

mit dem Antrag

den Bescheid der Beklagten vom _____ Az: _____
aufzuheben,

und

die Beklagte zu verpflichten, mich/uns als Asylberechtigte/n anzuerkennen,
mir/uns die Flüchtlingseigenschaft gemäß § 3 AsylG zuzuerkennen,
hilfsweise,
mir/uns den subsidiären Schutzstatus gemäß § 4 AsylG zuzuerkennen bzw. festzustellen,
dass nationale Abschiebungsverbote gemäß § 60 Abs. 5 und 7 Satz 1 AufenthG
vorliegen.

Eine Begründung der Klage / des Antrags auf vorläufigen Rechtsschutz werde ich dem
Gericht umgehend / bis zum _____ vorlegen.

Zur Begründung trage ich vor:

Eine Abschrift der angefochtenen Entscheidung ist der Klage / dem Antrag

- beigefügt
- wird nachgereicht.

- Ich/wir habe(n) keine Bedenken, den Rechtsstreit auf den Einzelrichter zu übertragen.
- Ich/wir erkläre(n) mein/unser Einverständnis mit einer Entscheidung des Vorsitzenden bzw. des Berichterstatters anstelle der Kammer.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____